



**„Männliche“ und „Weibliche“ Organisationsprinzipien<sup>1</sup>**

Die folgenden Prinzipien können im Rahmen einer vertiefenden Analyse der Organisation genutzt werden.

<b>Aspekte von Geschlecht als Struktur- und Handlungskategorie</b>	<b>Individuelle Ebene</b> - Haltungen, Einstellungen, Bedürfnisse, Vorlieben, Neigungen, Motivationen <b>Interaktionsebene</b> - Regeln, Rituale, Verhaltensmuster, Traditionen, Leitbilder <b>Organisationale Ebene</b> - Leitbilder und Prinzipien, Rituale und Regeln, Kultur des Hauses <b>Gesellschaftliche Ebene</b> - Leitbilder und Prinzipien, Rituale und Regeln,
<b>Männliche und weibliche Organisationsprinzipien - Ebenen -</b>	Leitbilder zur Person Leitbilder zur Interaktion Leitbilder zu Organisation und Führung

**Leitbilder zur Person**

<b>„Männliche“ Organisationsprinzipien</b> - Betonung von Autonomie, Status und Sozialprestige - Betonung von Konkurrenz und Kampf - Eindimensionale Berufsorientierung als Erfolgsfaktor für die Karriere - Vertikale Aufstiegsorientierung - In Entscheidungssituationen zählen in erster Linie Logik, Verstand und messbare Fakten	<b>„Weibliche“ Organisationsprinzipien</b> - Betonung von sozialen Beziehungen und wechselseitiger Abhängigkeit, Kooperation in Teamstrukturen - Balance zwischen beruflichen und privaten Lebensbereichen als Erfolgsfaktor für die Karriere - Horizontale Aufstiegsorientierung - In Entscheidungssituationen zählen neben Verstand und Fakten v.a. Intuition, Emotion und Einfühlungsvermögen
--	--

**Leitbilder zur Interaktion**

<b>Männliche Organisationsprinzipien</b> - Statusorientierung (Autorität) und Betonung von Eigenständigkeit - Verstand und Argumente für die eigenen Ziele einsetzen (Dissensorientierung) - Gewinner-Verlierer-Rhetorik - Ziel: eigene Lösungen durchsetzen - Konflikte und Widerspruch sollten als Risikopotential eher unterdrückt werden	<b>Weibliche Organisationsprinzipien</b> - Beziehungsorientierung (Partizipation) - Verständigung über den Austausch und die Entwicklung gemeinsamer Positionen (Konsensorientierung) - Gewinner-Gewinner-Rhetorik - Ziel: Integrative Lösungen finden - Konflikte und Widersprüche bieten Chancen für positive Veränderungen
---	--

<sup>1</sup> Ralf Lange, Zum Zusammenhang von Organisation und Geschlecht, Materialien für die Gewerkschaft ver.di, Abteilung Gender Politik



- Regeln durchsetzen und einhalten	- Regeln einhalten und zugleich immer wieder den veränderten Bedingungen anpassen
------------------------------------	---

### Leitbilder zur Organisation und Führung

<b>„Männliche“ Organisationsprinzipien</b>	<b>„Weibliche“ Organisationsprinzipien</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>- Symbole / Metaphern: Pyramide, Leiter, Stab</li><li>- Führung durch die Autorität einer auserwählten Elite: Befehl, Gehorsam, und Zielvorgaben im Mittelpunkt</li><li>- Strategisches Denken bleibt den Führungskräften vorbehalten, die Ausführung den Untergebenen</li><li>- Macht und Einfluss durch Status bzw. Position in der Hierarchie, formale Kontrolle, Zwang, Angst, Manipulation und Misstrauen</li><li>- Leitungsbefähigung durch zugeschriebene Kompetenzen, z.B. aufgrund formaler Zertifikate (Diplom, Meister, Doktor, Professor usw.)</li><li>- Fokus: Hierarchie, Autonomie, Individualismus, Konkurrenz, Wettkampf, Konformität, Befehl und Gehorsam, Aggressivität, Erfolg im Beruf (Karriere), hard play</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Symbole, Metaphern, Netzwerk, Kreise, Gemeinschaft, Team</li><li>- Führung als Erste unter Gleiche: Kooperation und Verständigung auf gemeinsame Ziele und Visionen steht im Mittelpunkt</li><li>- Keine Trennung von strategischem Denken und ausführenden Handeln</li><li>- Leiterin als Coach, Moderatorin, Prozessbegleitung und Klärungshilfe: Andere befähigen, gemeinsame Ziele zu erreichen</li><li>- Macht und Einfluss durch erworbenen Kompetenz, Wissen, Erfahrung, Kommunikation, Reflexion und Einfühlung</li><li>- Im Mittelpunkt: Wertschätzung, Achtung, Vertrauen, Empowerment</li><li>- Fokus: Gleichheit, Gemeinschaft, Kooperation, Vielfalt, Partnerschaft, Partizipation, Erfolg im Leben, Beziehungsorientierung, fair play</li></ul>